



Informationen für alle Gemeindebürger

Geschätzte Kirchheimerinnen und Kirchheimer!

In den letzten Wochen sind viele aus unserer Gemeinde mit Aufräumarbeiten der durch das heftige Unwetter vom 20. Juni entstandenen Schäden beschäftigt.

Auch an gemeindeeigenen Wegen und Brücken sind sehr große Schäden entstanden. Die Güterwegmeisterei hat diese Schäden geschätzt und ist dabei auf die enorme Summe von ca. 360.000 Euro gekommen. An den Güterwegen werden diese Schäden gerade behoben.

Die landwirtschaftlichen Wege sind mit Hilfe der Landwirte zum großen Teil schon wieder befahrbar gemacht worden. Danke für eure Unterstützung und Mithilfe.

Für die Ersthilfe am Tag des Unwetters und den darauffolgenden Tagen möchte ich mich bei unseren beiden Feuerwehren Kirchheim und Ampfenham bedanken. Gerade bei einer solchen Katastrophe sieht man, wie wichtig die Einrichtung **Feuerwehr** ist. Ein besonderer Dank gebührt auch den beiden Kommandanten Rudolf Haider und Ing. Leo Windhager für die Einsatzleitung.

Die Urlaubs- und Ferienzeit hat bereits begonnen und ich wünsche allen Kirchheimerinnen und Kirchheimer einige erholsame Tage und Wochen,

den Landwirten eine gute Ernte mit passendem Wetter,

und vor allem den Schülern eine schöne und lustige Ferienzeit.

Weiters darf ich euch mit diesem Informationsblatt Aktuelles aus unserer Gemeinde berichten.

Euer Bürgermeister:
Bernhard Kern



Personaländerung in der Gemeindeverwaltung

Madeleine Gruber, die in der Gemeindeverwaltung als Karenzvertretung beschäftigt war, konnte ab 1. Mai im Marktgemeindegamt Auroldmünster einen Fixposten übernehmen.

Da es Elisabeth Aigner derzeit nur möglich ist, ihr Beschäftigungsausmaß auf 20 Wochenstunden zu erhöhen, ist das Gemeindegamt zur Zeit nur mit 1,5 Personaleinheiten besetzt. Infolge Auswärtsterminen und auch Urlaub kann es daher fallweise vorkommen, dass das Gemeindegamt insbesondere an Nachmittagen kurzzeitig unbesetzt ist.

Wir ersuchen daher, den Parteienverkehr wenn möglich überwiegend vormittags abzuwickeln. Selbstverständlich kann das Gemeindegamt auch nachmittags in Anspruch genommen werden, wir bitten jedoch um vorherige telefonische Rücksprache unter 6415.

Wir bedanken uns bei Madeleine Gruber sehr herzlich für ihr Engagement zum Wohle unserer Gemeinde in den fünf Jahren im Gemeindedienst und wünschen ihr für ihren weiteren Berufsweg alles Gute!

Vorankündigung -

Eröffnung der Wasserversorgungsanlage am 23. September 2012 mit Herrn Landesrat Rudi Anschober

Es wird bekannt gegeben, dass am Sonntag, den 23. September 2012 um 10.00 Uhr die offizielle Eröffnung der neuen Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Kirchheim stattfindet.

Herr Landesrat Rudi Anschober hat uns seine Teilnahme an dieser Eröffnungsfeier, in die auch die kürzlich errichtete Photovoltaikanlage der Volksschule sowie die neu beschilderten Wanderwege eingebunden werden, zugesagt.

Der vorläufige Programmablauf sieht vor:

- Eröffnung der Photovoltaikanlage am Volksschulgebäude
- Kurze Wanderung zum Hochbehälter der Wasserversorgungsanlage auf einem der neu beschilderten Wanderwege
- Eröffnung der Wasserversorgungsanlage beim Hochbehälter
- Anschließend Frührschoppen



Eine gesonderte Einladung zu dieser Eröffnungsfeier folgt!

Die Gemeinde Kirchheim sucht für das kommende Kindergartenarbeitsjahr eine Kindergartenpädagogin als Stützkraft für eine Integrationsmaßnahme im Kindergarten und schreibt dazu nachfolgenden Dienstposten aus:

Pädagogische Fachkraft (Kindergärtner/in)

Stützkraft für eine Integrationsmaßnahme im Kindergarten Kirchheim i.I.

- Beschäftigungsausmaß: Ca. 18 Wochenstunden (teilbeschäftigt)
- Beschäftigungsbeginn: 03. September 2012
- Beschäftigungsdauer: Befristet auf die Dauer der Integrationsmaßnahme im Kindergarten Kirchheim i.I.
- Die Aufnahme erfolgt in ein Vertragsbedienstetenverhältnis zur Gemeinde Kirchheim i.I. - Dienstposten der Entlohnungsgruppe I 2b 1

Aufgabenbereiche:

- Stützkraft für Integrationsmaßnahme im Kindergarten Kirchheim i.I.

Voraussetzungen:

- Erfüllung der im Oö. Gemeindebedienstetengesetzes 2001, des Oö. Landesvertragsbedienstetengesetzes sowie des Oö. Kindergarten- u. Hortdienstgesetzes enthaltenen allgemeinen Aufnahmevoraussetzungen durch Vorlage entsprechender Nachweise;
- Positiver Abschluss der Ausbildung zur Kindergartenpädagogin;
- Selbstständigkeit, Belastbarkeit und Bereitschaft zur Teamarbeit;
- Offenheit und Anpassungsfähigkeit für Änderungen und Neuerungen (Flexibilität - auch hinsichtlich der Arbeitszeiteinteilung);
- Männliche Bewerber müssen grundsätzlich den Präsenz- bzw. Zivildienst abgeleistet haben;

Ihre aussagekräftige Bewerbung einschließlich Lebenslauf übermitteln Sie bitte formlos **bis spätestens 10. August 2012** an das Gemeindeamt Kirchheim i.I.

Nähere Auskünfte können überdies beim Gemeindeamt Kirchheim i.I. eingeholt werden.

Der Bürgermeister:

Bernhard Kern

Aufhebung der zeitlichen Grundsteuerbefreiung

Es wird bekannt gegeben, dass das Gesetz aus dem Jahr 1967 über die zeitliche Befreiung von der Grundsteuer für Wohnbauten mit Ablauf des 30. September 2012 außer Kraft tritt.

Das heißt, dass bis 30. September 2012 noch Anträge auf zeitliche Grundsteuerbefreiungen beim Gemeindeamt eingebracht werden können. Voraussetzung ist jedoch eine gleichzeitige Baufertigstellungsanzeige.

Bestehende Grundsteuerbefreiungen bleiben weiterhin aufrecht.

Nähere Auskünfte dazu erteilt das Gemeindeamt.

Verein Kirchheimer Zukunft errichtet Brotbackofen beim MID

Über Initiative des Vereins Kirchheimer Zukunft wurde kürzlich ein Brotbackofen im Bereich des MID errichtet.

„Der Standort des Brotbackofens auf dem Europaplatz wurde bereits bei der Planung und Sanierung unseres MID-Gebäudes festgelegt. Wir, die Verantwortlichen vom Verein Kirchheimer Zukunft haben das Projekt „Brotbackofen“ realisiert und bezahlt. Es ist uns ein wichtiges Anliegen, besonders den Kindern unserer Gemeinde zeigen zu können, wie Brot gebacken wird. Durch das Brotbacken sollen die Kinder den großen Wert des Grundnahrungsmittels „Brot“ kennen lernen und sie sollen dafür sensibilisiert werden, Brot nicht achtlos wegzuwerfen.“

Den Backofen stellen wir natürlich der gesamten Bevölkerung von Kirchheim zur Verfügung.“

Konsulent Hans Hartl

Die Gemeinde bedankt sich für diese Initiative sehr herzlich und wünscht ein gutes Gelingen beim Brotbacken.



Vorankündigung - Seniorenerzählkreis

„Erzählen wir wie es früher war“ - Der Geschichte ein Gesicht geben!



Neustart eines Erzählkreises für alle Kirchheimerinnen und Kirchheimer ab 65 Jahren.

Erster Termin: 20. September 2012 um 14.00 Uhr
dann jeden 3. Donnerstag im Monat

Veranstalter: **Verein Kirchheimer Zukunft, Gemeinde
und Pfarre Kirchheim**

KINDER IN GUTE HÄNDE MEIN BERUF IST TAGESMUTTER

Neben Alexandra Hamminger aus Kraxenberg hat auch Christine Streif aus Buch die Ausbildung zur Tagesmutter absolviert. Wir dürfen euch die neue Tagesmutter hier kurz vorstellen.



Streif Christine aus Kirchheim im Innkreis

Ich bin 28 Jahre alt, seit 3 Jahren glücklich verheiratet und Mutter von Zwillingen im Alter von 2 Jahren (Emma u. Felix).

Ich habe mich für den Beruf Tagesmutter entschieden:

Da ich schon immer gerne mit Kindern arbeiten wollte und am Ende meiner Karenzzeit nach einer beruflichen Veränderung gesucht habe, bin ich auf den Beruf der Tagesmutter gestoßen. Ich sehe in dieser Tätigkeit eine gute Möglichkeit Familie und Beruf zu vereinbaren. Außerdem freut es mich, wenn ich auf diese Weise für andere Eltern eine Unterstützung in der Kinderbetreuung sein kann.

Die Tätigkeit TAGESMUTTER ist ein befriedigender, interessanter Beruf. Jedes Kind ist eine eigene Persönlichkeit. Es ein Stück heranwachsen zu sehen, seine Entwicklung zu beobachten, seine Zuneigung zu spüren ist eine sinnvolle, schöne, bereichernde Aufgabe. Daher freuen wir uns berufstätigen Eltern die Betreuung ihrer Kinder bei uns Tagesmüttern zuhause anbieten zu können.

Durch den Ausbildungslehrgang zur Tagesmutter am BFI Ried wurden wir auf diese verantwortungsvolle Aufgabe gewissenhaft vorbereitet und erhielten das nötige Rüstzeug für eine professionelle Betreuung. In dieser halbjährigen Ausbildung (123 UE) wurden wir in den Bereichen: Persönlichkeitsbildung, Entwicklungspsychologie, Pädagogik, Konfliktlösung sowie Kommunikation, Spiel und Spielförderung geschult. Weiters konnten wir unser Wissen in Erster Hilfe und Kinderkrankheiten auffrischen. Es ist schön, dass unsere Ausbildung durch fortlaufende Weiterbildungsangebote, wie Seminare und Supervisionen durch den Verein ständig erneuert und vertieft wird. Der Gruppenaustausch mit Kolleginnen, die ebenso als Tagesmutter arbeiten, ist sehr hilfreich.

Mit 15.06.2012 wurde mir im feierlichen Rahmen das Zertifikat zur qualifizierten Tagesmutter überreicht. Ab sofort stehe ich für die Betreuung von Kindern zur Vermittlung über den Verein Tagesmütter Innviertel zur Verfügung. Ich freue mich auf meine neue Aufgabe als Tagesmutter.

Angebote für Kinder und Eltern

- gut ausgebildete Tagesmutter
- rechtlich abgesichert
- flexible, individuelle Betreuungszeiten für Kinder vom Babyalter bis 15 Jahren
- familiäre Atmosphäre
- soziales Lernen und Alltagskompetenzen

für Tagesmütter

- praxisbezogene, fundierte Ausbildung - fortlaufende Weiterbildung
- zu Hause mit Kindern arbeiten
- Angestelltenverhältnis
- Beratung und Begleitung

KINDER IN GUTE HÄNDE



INFORMATION - BERATUNG

Vereinsbüro Ried: 07752 / 86907, Friedrich-Thurner-Str. 16/1, 4910 Ried im Innkreis
Vereinsbüro Braunau: 07722 / 66446, Stadtplatz 22, 5280 Braunau am Inn
Jeden Mittwoch im Familienzentrum, Tel. 07712 / 7118-5, Tummelplatzstr. 9, 4780 Schärding



Kanäle in Oberösterreich

Ca. 14.000 km öffentliche Kanäle sorgen in Oberösterreichs Gemeinden für eine ordnungsgemäße Abwasserentsorgung der einzelnen Haushalte.

Auf eine weit größere Länge kommen die privaten Hausanschlusskanäle, die die Ableitung der im Haus anfallenden Abwässer in die öffentliche Kanalisation übernehmen. Die Gemeinden als Leitungsbetreiber sind verpflichtet, ihre Kanäle laufend zu warten, regelmäßig auf Dichtheit zu überprüfen und im Schadensfall umgehend zu sanieren, um Grundwasserunreinigungen und -eintritte zu verhindern. Die gleiche Sorgfaltspflicht gilt auch für den privaten Kanalbesitzer. Wissen Sie, wie es um Ihren Hausanschlusskanal bestellt ist?

Definition private Hauskanalanlage

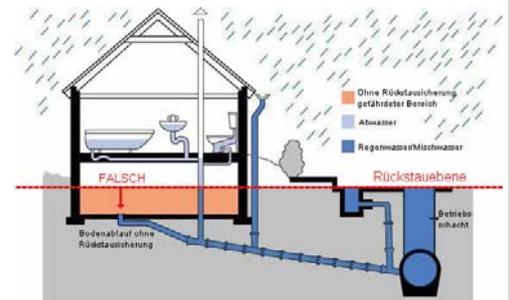
Entsorgungsleitung von der Außenmauer des zu entsorgenden Objekts bis zum Übergabeschacht/Anschlusspunkt an die öffentliche Kanalisation.

Sicherung gegen Rückstau

Die Hausinstallationsleitungen bilden mit dem Kanal ein verbundenes Rohrsystem. Durch z.B. starke Regenfälle oder Kanalverstopfungen kann sich ein Rückstau ergeben, der zu Überflutungen im Keller führt.

Dies liegt meist daran, dass die betroffenen Gebäude nur ungenügend bzw. gar nicht gegen Rückstau gesichert sind.

Durch den Einbau einer sogenannten Rückstauklappe ist ein Schutz gegen Schäden durch Rückstau möglich. Rückstauverschlüsse sind aber nur solange wirkungsvoll, wie sie regelmäßig gewartet und richtig bedient werden.



Zu beachten: Hausbesitzer sind selbst für eine Rückstausicherung in ihrem Kanal verantwortlich!

OÖ. KINDERBETREUUNGSBONUS

Wer wird gefördert?

Jene, die das Angebot des beitragsfreien Kindergartens nicht in Anspruch nehmen. Beantragt werden kann die Förderung mit dem 3. Geburtstag (37. Lebensmonat) eines Kindes bis maximal zum Beginn des verpflichtenden Kindergartenjahres. Dieses beginnt mit dem auf den 5. Geburtstag folgenden Kindergarten-Arbeitsjahr.



Wie wird gefördert?

Der Oö. Kinderbetreuungsbonus beträgt jährlich pro Kind 700 Euro. Die Auszahlung erfolgt in zwei Teilbeträgen. Die Eltern geben bei der Antragstellung das voraussichtliche Datum des erstmaligen Kindergartenbesuches an. Bereits nach Antragstellung wird ein Teilbetrag überwiesen. Mit dem Nachweis des Beginns des Kindergartenbesuches wird der zweite Teilbetrag für die Monate der Nicht-Inanspruchnahme des beitragsfreien Kindergartens ausbezahlt.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

Die Nicht-Inanspruchnahme einer Kinderbetreuungseinrichtung. Der Kinderbetreuungsbonus wird ohne Einkommensgrenzen ausbezahlt und ist auf EU-Inländer beschränkt



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



ZIVILSCHUTZ

HOCHWASSER / UNWETTER

Lang anhaltende Niederschläge, aber immer öfter auch lokale Unwetter mit heftigen Regengüssen können Ursachen für Überflutungen sein

Nehmen Sie sich einmal Zeit und überlegen Sie vorbeugend von wo Wassermassen auf Ihr Anwesen kommen könnten.

Kleine Bachläufe, eingetrocknete Gräben oder auch nur flach geneigte Nachbargrundstücke können bei einem Gewitterregen Gefahr bringen.

VOR einer Überflutung:

Als persönliche Vorsorge besorgen Sie sich rechtzeitig Sandsäcke (z.B. bei Feuerwehr oder Gemeinde).

Dichtmaterial zum Absichern von Kellerfenstern und anderen Öffnungen bereit legen (Platten, Folien ...).

Räumwerkzeuge wie Schaufel, Kübel, Pumpen etc. sowie Regenschutzkleidung, Stiefel etc. anschaffen.

Halten Sie Kanaleinlaufgitter frei.

Bauen Sie in den Hauskanal eine Rückstauklappe ein.

Bei Ölheizung: Sichern Sie den Öltank mit Haltegurten etc. gegen Aufschwimmen; Tankraumtüre versperren.

Legen Sie einen Haushaltsvorrat mit Lebensmittel, Trinkwasser und Dokumentenmappe an.



NACH einer Überflutung:

Beginnen Sie nach einer Katastrophe rasch mit Aufräumarbeiten.

Falls Ihr Auto über die Ölwanne im Wasser stand, keinesfalls starten.

Elektrogeräte, die mit Wasser in Berührung kamen erst nach Überprüfung durch einen Fachmann einschalten.



WÄHREND einer ÜBERFLUTUNG:

- ▲ Denken Sie bei Ihren Abwehrmaßnahmen (Abdichten etc.) stets an die eigene Sicherheit.
- ▲ Hauptschalter für Heizung, Wasser, Strom (Achtung auf Kühltruhe), etc. abdrehen.
- ▲ Fordern Sie die Hilfe der Einsatzkräfte nur bei Personen- und schweren Sachschäden an.
- ▲ Unterstützen Sie die Einsatzkräfte bei ihrer Arbeit.
- ▲ Vorsicht bei Trinkwasser (besonders bei Hausbrunnen), es könnte verunreinigt sein.
- ▲ Nicht unnötig telefonieren, Radio einschalten.

SICHER ist SICHER !

Der ÖÖ ZIVILSCHUTZVERBAND – Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG



ÖÖ. Zivilschutzverband

A - 4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon 0732/65 24 36, Fax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

13. Oktober 2012

Beginn:

8.00 Uhr bis ca. 14.00 Uhr

Rot-Kreuz Bezirksstelle

Ried i.l.

6 Einheiten

Kurskosten:

30 Euro

Kindernotfallkurs einmal anders! Kindernotfallkurs mit Kinderbetreuung

Diverse Übungen, wie stabile Seitenlage und Verbände macht Mutti/Vati mit dem eigenen Sprössling, der im Hintergrund bereits mit ausgebildeten Babysittern des Jugendrotkreuzes geübt hat und Papa/Mama zeigen darf, wie es geht. Gemeinsames Mittagessen auf der Bezirksstelle! (nicht im Preis enthalten) Mindestalter der Kinder: 4 Jahre, max. 10 Jahre



GRÜß GOTT, ICH KOMME VOM ROTEN KREUZ

So oder so ähnlich werden in nächster Zeit junge Studenten an den Haus- und Wohnungstüren im Bezirk Ried vorstellig werden.

Grund ist eine groß angelegte Mitgliederoffensive der Rot Kreuz Bezirksstelle Ried. Das Leistungsangebot des Roten Kreuzes ist vielfältig und nicht mehr wegzudenken. Notarztdienst, Rettungs- und Krankentransport, Hauskrankenpflege, Mobile Altenbetreuung, Hospiz- und Besuchsdienst, Essen auf Rädern, Rufhilfe, Betreutes Wohnen, Betreutes Reisen, Katastrophenhilfe und Breitenausbildung, all das sind nur Schlagworte hinter denen die nicht hoch genug einschätzbare Leistung von Menschen steht. Als besondere Herausforderungen für das Rote Kreuz stehen derzeit der geplante Um- und Erweiterungsbau der Bezirksstelle sowie der Aufbau eines Mobilen Palliative Care Teams im Bezirk an. In Vorbereitung ist weiteres ein Neubau in Obernberg. Die große Schar von 746 Freiwilligen im Bezirk bildet, mit den beruflichen Kollegen und den eingeteilten Zivildienern, ein Netzwerk der Hilfe.

Getragen kann dieses Netzwerk aber nur von den unterstützenden Mitgliedern der Hilfsorganisation werden. Nur durch deren regelmäßige Beiträge bewahrt sich das Rote Kreuz die Unabhängigkeit die notwendig ist um nach den Grundsätzen der Menschlichkeit und Unparteilichkeit dort Hilfe zu leisten wo Hilfe wirklich notwendig ist. Und zwar rasch und kompetent.

Zum dritten Mal, nach den ersten beiden Aktionen 2001 und 2006, werden wieder unsere Werber durch den Bezirk ziehen.

„Durch´s reden kommen d´Leut z´saum“ – Nach diesem alten Innviertler Wahlspruch bittet das Rote Kreuz, die jungen Leute, die sich für diese Aktion in den Dienst des Roten Kreuzes stellen, aufzunehmen und ihnen wohlwollend zuzuhören.

Um Verwechslungen vorzubeugen werden diese Mitarbeiter in Uniform und mit einem gültigen Ausweis des Roten Kreuzes auftreten.

An der Bezirksstelle wird während der Bürozeiten (Mo bis Fr von 8⁰⁰ – 12⁰⁰) die Service Nummer 07752 / 81844 für Anfragen offen sein.

Menschen brauchen Hilfe – Hilfe braucht Menschen – Hilfe braucht Unterstützung